

Sicherheitstraining für pädagogische- und sozialpädagogische Berufsgruppenangehörige

Teilnahmeberechtigt sind Auszubildende, Berufsanfänger, Studenten, Mitarbeiter und Selbstständige aller Altersgruppen aus pädagogischen-/sozial- pädagogischen Berufsgruppen, Lehrer sowie Erzieher/-innen, Mitarbeiter psychischer Einrichtungen und Sozialämter. Dieses Sicherheitstraining wird grundsätzlich praxisnah als Inhouse-Veranstaltung angeboten. Das bedeutet, wir trainieren mit Ihnen an Ihrem Arbeitsplatz vor Ort. Dieses Sicherheitstraining ist ohne Vorkenntnisse und auch für die dienstliche Fortbildung empfehlenswert.

Auszug des Kursinhaltes

- ✓ aktuelle Rechtslage, körperlichen Auseinandersetzungen begegnen
- ✓ Gefahrenerkennung, Stress, Notwehr- Nothilfehandlungen
- ✓ einfache Selbstschutztechniken gegen Angriffe durch beruflich bedingtes Klientel
- ✓ Teamarbeit, Teamtaktik, interne Alarmkette, situationsgerechte Kommunikation
- ✓ Eingriffs- und Kontrollhandlungen
- ✓ Trennen von aggressiven Klientel/Personen, Nothilfehandlungen/Kollegenhilfe
- ✓ Szenarientraining von Alltagssituationen

Ausrüstung der Teilnehmer*innen

- Berufs-, Dienst- oder Sportbekleidung, Dienst- oder Sportschuhe, Selbstverpflegung
- Waffen aller Art sind nicht erlaubt!

Hinweise und Anmeldung

Ansprechpartner: Herr Makus

Eine Teilnahmeanmeldung darf grundsätzlich durch die zuvor genannten Zielgruppenangehörigen mittels Anmeldeformular (www.behordentraining.de) erfolgen. Informationen zu den jeweiligen Kursgebühren erhalten Sie gern auf Anfrage. Für eine Behörden- oder Unternehmensanmeldung nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf.

BEHÖRDENTRAINING

D-16356 Ahrensfelde, Mehrower Straße 8 b (Postanschrift)

Telefon: +49 0151 - 20 75 40 26 | E-Mail: kursanfrage@gmx.de | www.behordentraining.de

